

Kantonales Strassennetz

Start der Bausaison 2022

Die Bausaison 2022 beginnt nach Ostern. Auf und an den Kantonsstrassen sind in diesem Jahr insgesamt 168 Baustellen geplant. Bei 77 Baustellen erfolgt die Verkehrsregelung mittels Lichtsignalanlagen.

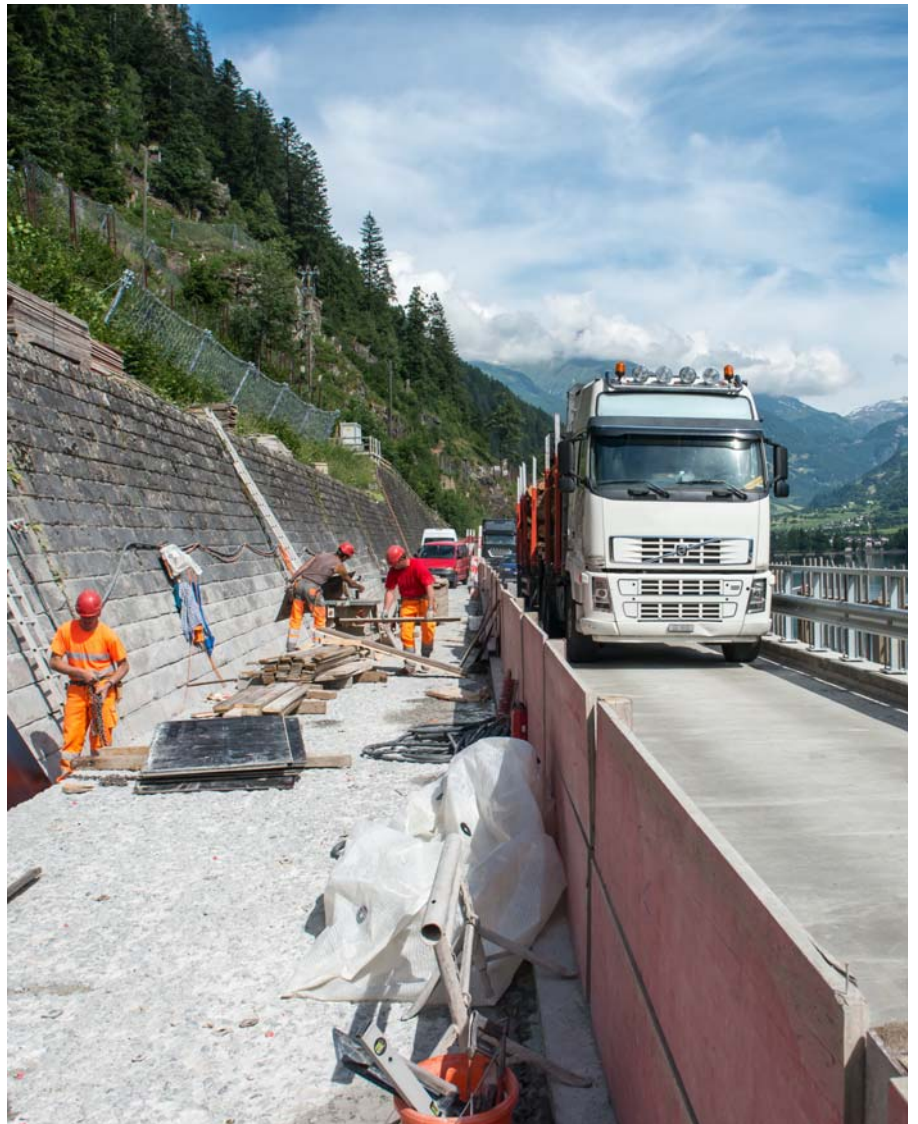
Die Bausaison im Kanton Graubünden ist kurz. Sie beginnt nach Ostern und dauert bis in den Spätherbst. Das Saisonende wird durch die Witterungsverhältnisse bestimmt und ist deshalb nicht genau planbar. Baustellen sind oft mit Einschränkungen für den Verkehr verbunden. Aus diesem Grund werden die Arbeiten so geplant, dass die Verkehrsbehinderungen möglichst gering gehalten werden können, insbesondere während der Hauptferienzeit.

Weniger Baustellen als in den Vorjahren

Im Vergleich zu den Vorjahren fällt auf, dass im 2022 weniger Baustellen geplant sind als im Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Dies liegt hauptsächlich daran, dass die einzelnen Baustellen immer komplexer werden. Entsprechend binden sie mehr Ressourcen für die Projektierung und die Ausführung. Die umfangreichen Hauptstrassenprojekte, die in diesem Jahr beginnen, sind die Strassenkorrektur zwischen Bärenburg und der Rofflaschlucht, der Ausbau des Abschnittes der Berninastrasse zwischen Pozzolascio und Pisciadell sowie an der Julierstrasse der Abschnitt zwischen dem Grosskehrank und Malix.

Unterhaltsarbeiten und Tunnelreinigung

Neben den Ausbauprojekten, die meist mit einer Anpassung der Li-



nienführung und/oder des Strassenprofils verbunden sind, weisen die Projekte im baulichen Unterhalt eine geringere Eingriffstiefe auf. Sie sind aber deswegen nicht unbedingt weniger aufwendig. Nicht zu unterschätzen sind auch die Reinigungsarbeiten der Tunnels. Da gleichzeitig die notwendigen Unterhaltsarbeiten an den elektromechanischen Anlagen ausgeführt werden, müssen die Tunnels während dieser Zeit ge-

sperrt werden. Aus diesem Grund werden diese Arbeiten vorwiegend nachts und über das ganze Jahr verteilt ausgeführt.

Richtiges Verhalten im Baustellenbereich

Die Sicherheit der Arbeitenden auf den Baustellen hat oberste Priorität. Wichtige Elemente sind die Einhaltung der allgemein gültigen Arbeits-

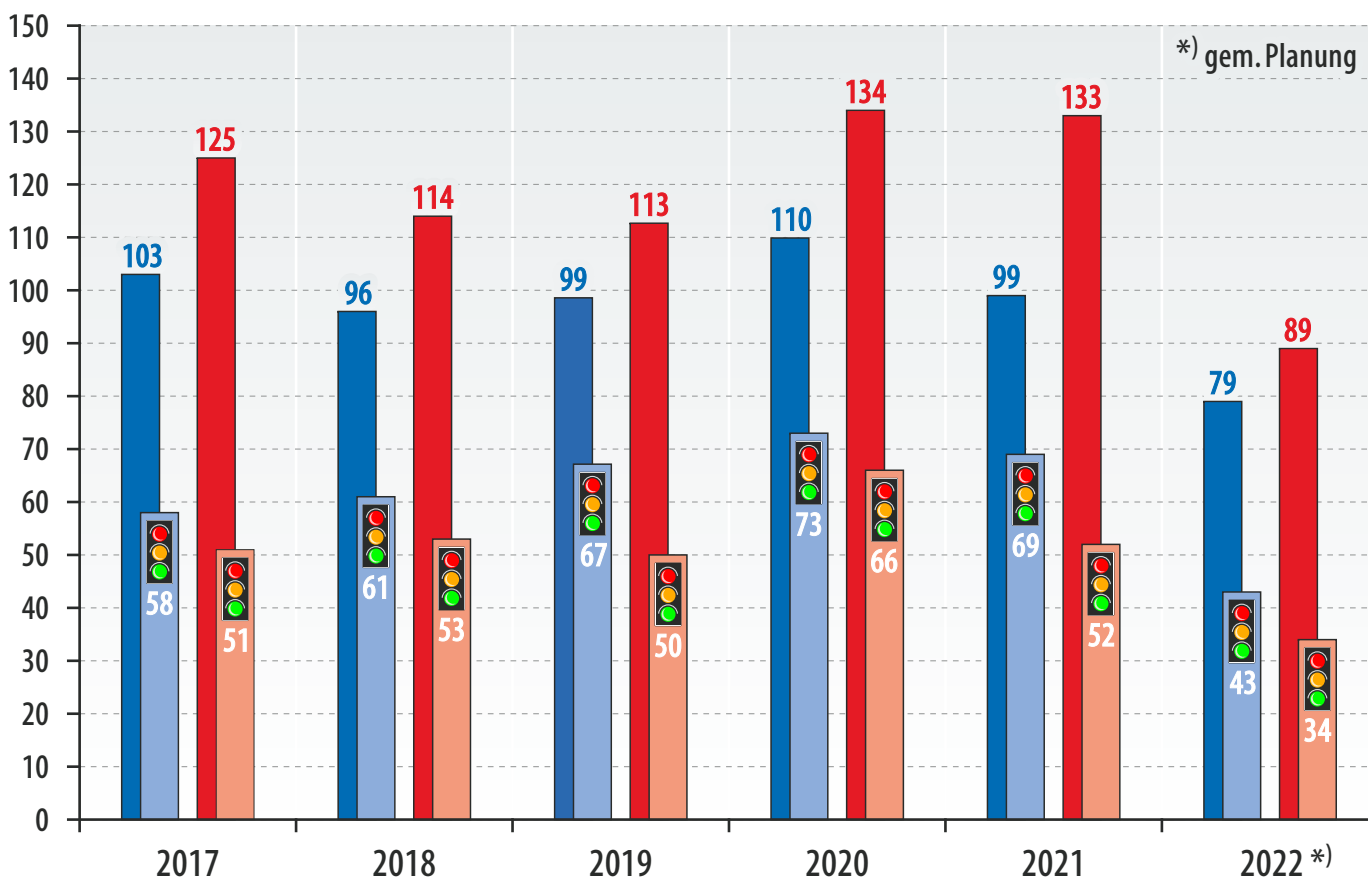
schutzbestimmungen und insbesondere die Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmenden auf das Geschehen auf der Baustelle. Passieren Sie die Baustelle mit angepasster Geschwindigkeit sowie ausreichendem Abstand zur Abschrankung. Erhöhen Sie Ihre Aufmerksamkeit bei der Durchfahrt, damit Sie auf unerwartete Ereignisse sofort reagieren können. Halten Sie sich an die Anweisungen des Baustellen- und Verkehrsdienstpersonals.

Verkehrsbehinderung

Auf www.strassen.gr.ch finden Sie die stets aktualisierten Baustellenkarten mit den detaillierten Angaben zu Arbeiten und Einschränkungen. Das Tiefbauamt Graubünden sowie die Unternehmungen danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme und für Ihr Verständnis.



Baustellenstatistik an Kantonsstrassen 2017 – 2022



Legende:

- an Hauptstrassen
- an Verbindungsstrassen
- davon mit Lichtsignalregelung
- davon mit Lichtsignalregelung

Impressum

Inhalt Tiefbauamt Graubünden. Die Weiterverwendung von Bild und Text mit Quellenangabe ist erwünscht.
www.tiefbauamt.gr.ch > Dokumentation